



Gottliche Ansprach Zu der Einsamen Seelen Jn der achttagigen Ignatianischen Eynöde

Pawłowski, Daniel

Cöllen, 1723

1. Die Erinnerung der Gegenwart Gottes ist ein Mittel gegen alle Laster.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-59610](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-59610)

wiesen worden / wie es der Sachen Umstände erforderten ; jetzt aber werde ich mit Fleiß handeln von dem üblichen Gebrauch der Gegenwart Gottes. Und zwar

1. Soll man sich der Gegenwart Gottes oder deren Erinnerung gebrauchen gegen alle Laster. Dan es ist gewiß wie ich oben am 238. Blat gesagt / daß eins auß den kräftigsten Mittel gegen alle Laster seye / eine durch den Glauben lebhaftte Erinnerung an die Gegenwart Gottes : dan / wie Clemens Alexandrinus l. 3. de pædag. c. 5. wohl sagt : Auff diese Weiß geschichts / daß niemand falle / wan ein jeder dafür hält / Gott seye. Durch dieses Mittel / hat der H. Paphnucius die leichtfertige Thais, und der H. Ephrem ein anderes unzüchtiges Weibsbild zur Buß gebracht.

2. Diese Übung dienet gegen alle Versuchungen ; dan es ist gewiß / daß kein bereiters Mittel / die Versuchungen zu überwinden / die Gefahren abzuwehren / die Beschwerenissen leicht zu machen / könne an die Hand gegeben werden / als die Gedächtniß deß gegenwärtigen Gottes. Durch die Erfahrung hats gelehrt der
Pro